



MEDIENINFORMATION

Schüleransturm auf Eisleben

Stiftung Luthergedenkstätten baut Kooperation mit dem Jugendherbergswerk aus

Lutherstadt Eisleben, 15.09.2009

Rund 100 Schüler aus dem Landkreis Wittenberg begeben sich am Mittwoch, 16. September, ab 10.00 Uhr auf die Spuren Martin Luthers in dessen Geburtsstadt Eisleben. Vor Ort werden sie von den Museumspädagoginnen der Stiftung Luthergedenkstätten betreut, die ein vielfältiges Programm zusammengestellt haben.

Im Mittelpunkt steht Luthers Geburtshaus mit der Ausstellung „Von daher bin ich – Martin Luther und Eisleben“, die die Schüler im Rahmen einer Führung mit Kostümen erkunden werden. Weitere Angebote sind das Nachdrucken besonderer Exponate an einer historischen Druckerpresse sowie die Filmvorführung „Wer schlug die Thesen an die Tür – Martin Luther und die Reformation“.

Die Schüler übernachteten während ihres Aufenthalts im Mansfelder Land in der Jugendherberge Gorenzen, die den Kontakt nach Eisleben vermittelt hat. Die Stiftung Luthergedenkstätten und der Landesverband Sachsen-Anhalt des Deutschen Jugendherbergswerks haben kürzlich vereinbart, die bestehende Zusammenarbeit auszubauen. Stiftungsdirektor Dr. Stefan Rhein: „Es freut uns außerordentlich, dass wir neben der sehr guten Zusammenarbeit zwischen der Wittenberger Jugendherberge und dem Lutherhaus nun auch unseren Standort in Eisleben verstärkt in die Programme des Jugendherbergswerks einbeziehen können.“

Die Stiftung Luthergedenkstätten wird ihre museumspädagogischen Programme und Angebote für bestimmte Zielgruppen, die auch für das Jugendherbergswerk von Interesse sind, weiterentwickeln. Im Fokus stehen dabei vor allem Schüler ab der 10. Klasse und Familien.

Florian Trott

Kommunikation | Marketing
Pressesprecher
Collegienstraße 54
06886 Lutherstadt Wittenberg

T. +49 3491- 42 03 127
F. +49 3491- 42 03 270

presse@martinluther.de
www.martinluther.de